

Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Klosterlechfeld II : FSV Großaitingen VI
Freitag, 19.01.2024, 20:15 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Klosterlechfeld II

Als Daniel Rüter sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 8 UAO Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den FSV Großaitingen VI besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der FSV Großaitingen VI meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Witz, Hirschmiller und Picierro, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Witz / Hirschmiller gelang es Müller / Stölzle zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Mit 3:1 hatten Picierro / Rüter im Match gegen Müller / Hofmann die Nase vorn. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Helmut Witz hatte gegen Ralph Müller bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Alexandro Picierro überzeugte im Match gegen Peter Müller, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an der Reihe. Zwar brachte Werner Hofmann Anton Hirschmiller phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Anton Hirschmiller mit 3:1 durch. Chancenlos war Daniel Rüter gegen Kilian Stölzle nicht, aber mehr als ein 4:11, 11:4, 8:11, 5:11 sprang nicht heraus. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Beim 3:0-Erfolg gelang es Helmut Witz den Gastspieler Peter Müller in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Wenig Chancen ließ Alexandro Picierro dann beim 3:0 seinem Gegner Ralph Müller. Das Einzel zwischen Anton Hirschmiller und Kilian Stölzle endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Stölzle nun bei 6 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 8:1. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Daniel Rüter die Partie gegen Werner Hofmann noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Klosterlechfeld II am 24.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die SpVgg Langerringen III, während der FSV Großaitingen VI am 24.01.2024 gegen den FSV Großaitingen V versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Klosterlechfeld II

Doppel: Witz / Hirschmiller 1:0, Picierro / Rüter 1:0

Einzel: H. Witz 2:0, A. Picierro 2:0, A. Hirschmiller 2:0, D. Rüter 1:1

FSV Großaitingen VI

Doppel: Müller / Stölzle 0:1, Müller / Hofmann 0:1

Einzel: P. Müller 0:2, R. Müller 0:2, K. Stölzle 1:1, W. Hofmann 0:2